

Das Wohnprojekt

Ruhige Lage und kurze Entfernungen zum Einkaufen, zu Schulen, Kindergärten und hinaus in die Weinberge sind Bedingungen, die das Grundstück in Ingelheim in Nähe des Stadtzentrums erfüllt.

Fakten zur Mehrgenerationen - Wohnanlage von POLYCHROM projekt1:

- 35 – 45 Wohnungen verschiedener Größe
- mehrheitlich als Genossenschaftswohnungen
- alle Parteien haben ihre eigene Wohnung
- Nachhaltiges und energieeffizientes Bauen
- Hohe Wohnqualität verbunden mit gesunden Baumaterialien im Wohnbereich
- Tiefgarage
- attraktiver und dennoch bezahlbarer Wohnraum
- Soziales Netzwerk
- Gemeinschaftseinrichtungen wie Spielzimmer, Garten mit Spielbereichen, Werkstatt, Fahrradgaragen, Gemeinschaftsraum mit Küche etc.



Foto: Planungsgemeinschaft POLYCHROM

Info-Termine und Stammtisch

Infoveranstaltung Planungsgemeinschaft POLYCHROM projekt1 GbR und Stammtisch Polychrom e.V.:

Jeden 1. und jeden 3. Montag im Monat als Präsenzveranstaltung und/oder als Video-konferenz. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage.

Sie interessieren sich für unser Projekt und unsere Arbeit? Sie haben Lust auf Gemeinschaft? Kommen Sie zu unseren Veranstaltungen.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Kontakt

Planungsgemeinschaft POLYCHROM projekt1 GbR
c/o Patricia Frühwirth-Bohne
0151-22 27 17 25
info@polychrom-projekt1.de
www.polychrom-projekt1.de

wohnprojekt+ beratung und entwicklung GmbH
Rainer Kroll, 76185 Karlsruhe, Durmersheimer
Straße 36, Tel. 0721-9419093
R.Kroll@wohnprojekt-beratung.de

Verein POLYCHROM e.V., 55218 Ingelheim
0151-55 59 66 05
www.wohnprojekt-polychrom.info



Intergeneratives Wohnen

Ihr neues Zuhause in Ingelheim



September 2020
POLYCHROM projekt1

Entwurfsstand August 2020
Architekturbüro bb22, Frankfurt

Polychrom – Gemeinschaftliches Wohnen in Ingelheim begrüßt Sie

Die Planungsgemeinschaft POLYCHROM **projekt1** des ersten gemeinschaftlichen Wohnprojektes in Ingelheim möchte Sie herzlich einladen, unser Projekt näher kennenzulernen.

Das Projekt wird im Herzen von Ingelheim, an der Wilhelm-Leuschner-Straße / San Pietro-Straße entstehen in unmittelbarer Nähe zur Kita „Schatzkiste“ sowie zum Seniorenheim Im Sohl.

Wir wollen eine nachbarschaftliche Gemeinschaft gestalten, in der sich Menschen verschiedenen Alters zuhause fühlen. Singles, Paare und Familien aller gesellschaftlichen Schichten finden hier kinder- und altersgerechten Wohn- und Lebensraum.

Wir brennen für diese Idee und möchten auch junge Familien für das Projekt des intergenerativen Wohnens in Ingelheim begeistern. Gerne stehen Ihnen alle Mitglieder der Planungsgemeinschaft zur Verfügung, fragen Sie uns, seien Sie neugierig auf die vielen Antworten zu den Themen:

- ✓ in sozialer Verantwortung miteinander leben
- ✓ gemeinsame Zeit sinnvoll nutzen
- ✓ persönliches Engagement nach den jeweiligen Möglichkeiten

Gemeinschaftliches Wohnen bringt Vorteile für jeden

- ✓ Kinder haben viel Platz zum Spielen und Toben auf den Gemeinschaftsflächen des Wohnprojektes.
- ✓ Soziale Kontakte können sich somit ganz von selbst aufbauen.
- ✓ Sie als Eltern haben die Gewissheit eines kindgerechten und familienfreundlichen Wohnumfeldes.
- ✓ Ihre Kinder sind auch außerhalb von Kita und Schule gut beaufsichtigt, wenn Ihr Zeitplan mal durcheinandergerät.
- ✓ Die Nachbarn werden zu selbstverständlichen Ansprechpartnern.
- ✓ Hier finden sich alle Generationen und Lebensformen zum Erfahrungsaustausch.
- ✓ Kommunikation, gemeinsame Aktivitäten und gegenseitige Unterstützung von Jung und Alt bringen allen Bewohnern Vorteile im täglichen Leben.

Aktueller Status und weitere Schritte

Im Oktober 2019 führten wir eine innovative Planungswerkstatt mit mehreren Architekturbüros durch und erarbeiteten verschiedene Konzeptentwürfe. Unser aktuelles städtebauliches Konzept wurde vom Architekturbüro bb22, Frankfurt, entwickelt. Im Juni 2020 wurde dieses Konzept vom Bau- und Planungsausschuss der Stadt Ingelheim genehmigt. Zusammen mit bb22 arbeiten wir jetzt an der weiteren Ausgestaltung und Konkretisierung.

Mehrheitlich wird das Wohnprojekt genossenschaftlich geführt. Wir haben damit eine Wirtschaftsform gewählt, deren oberstes Ziel es ist, unsere Mitglieder über Jahre mit gutem und bezahlbarem Wohnraum zu versorgen. Bis zum Ende des Jahres 2020 ist die Gründung unserer Genossenschaft geplant.

Sie als zukünftige Mitbewohner haben jetzt die Chance, Ihr Lebensumfeld mitzugestalten.

Ralf Claus, OB Ingelheim:

„Ich unterstütze POLYCHROM projekt1, weil wir in Ingelheim bezahlbaren und guten Wohnraum brauchen. Und POLYCHROM zeigt uns mit dem Wohnprojekt für Jung und Alt einen Weg, der insbesondere Familien mit Kindern einschließt. Ein Leuchtturmprojekt für unsere Stadt, das ich begrüße und fördern möchte.“

